

# VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Bruck-Waasen am Freitag, den 09. Jänner 2015 um 19:00 Uhr.

Tagungsort: Sitzungssaal der Gemeinde Bruck-Waasen, Rathausplatz 1, 4722 Peuerbach

## ANWESENDE:

1. Bürgermeister Peter Sattlberger, ÖVP
2. VzBGM Walter Pechtl, ÖVP
3. GVM Josef Razenberger, ÖVP
4. GVM Johann Renoldner, ÖVP
5. GVM Werner Orthofer, ÖVP
6. GRM Markus Manigatterer, ÖVP
7. GRM Ing. Josef Stockinger, ÖVP
8. GRM Josef Kutzenberger, ÖVP
9. GRM Emmerich Hörmandinger, ÖVP
10. GRM Tanja Schmid, ÖVP
11. GRM Jürgen Köstl, ÖVP
12. GRM Michael Emprechtlinger, ÖVP
13. GRM Ing. Wilhelm Rupertsberger, ÖVP
14. GRM Johann Steinbock, ÖVP
15. GRM Erwin Sattlberger, ÖVP
16. GRM Günter Breitwieser, ÖVP
17. GVM Wolfgang Ritt, SPÖ
18. GRM Brigitte Weishuber, SPÖ
19. GRM Gerhard Wallner, SPÖ
20. GRM Lydia Teuchtmann, GRÜNE
21. GRM Johannes Donninger, FPÖ

Der Leiter des Gemeindeamtes: Amtsleiter Gerhard Baumgartner

### Ersatzmitglieder:

Mario Feix für GR-Ersatzmitglied Manfred Wagner, FPÖ  
Josef Wohlthan für GRM Leopold Gfellner, GRÜNE

Es fehlen:

#### entschuldigt:

GRM Christian Freillinger, SPÖ  
GRM Leopold Gfellner, GRÜNE  
GRM Thomas Stadler, FPÖ  
GR-Ersatzmitglied Andreas Hofer, SPÖ  
GR-Ersatzmitglied Manfred Wagner, FPÖ

#### unentschuldigt:

GVM Mag. Hans Lackenberger, FPÖ

Der Schriftführer: (§ 54 Abs. 2 OÖ. GemO. 1990 idgF.): Amtsleiter Gerhard Baumgartner

Der Vorsitzende, Bürgermeister Peter Sattlberger, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihm, dem Bürgermeister, einberufen wurde;
- b) die Verständigung hierzu an alle Mitglieder zeitgerecht schriftlich per E-Mail am 30. Dezember 2014 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am 31.12.2014 öffentlich kundgemacht wurde;
- c) die Beschlussfähigkeit gegeben ist;

- d) dass die Verhandlungsschrift über die Sitzungen vom 12. Dezember 2014 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden am Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der heutigen Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

## **TAGESORDNUNG** **Beratungsverlauf und Beschlüsse**

### **TOP 1.) Beschlussfassung finanzielle Unterstützung 2015 an Sportvereine**

BGM Sattlberger teilt mit, dass der Gemeinderat bereits im Voranschlag für das Finanzjahr 2015 finanzielle Mittel für die Unterstützung an die örtlichen Sportvereine vorgesehen hat. Entsprechend der Ansuchen der Sport-Union Peuerbach-Bruck-Waasen-Steegen vom 08. Dezember 2014 und des ASKÖ Bruck-Peuerbach vom 21.10.2014 ist im Voranschlag für 2015 bereits vorgesehen, an die Sportunion einen Betrag von € 2.500,-- als Sportförderungsbeitrag zu gewähren.

Weiters ist bereits veranschlagt, dass an die ASKÖ Bruck-Peuerbach der Betrag von € 6.600,-- als Betriebskostenzuschuss und ebenfalls der Betrag von € 2.500,-- als Jugendförderung ausbezahlt wird.

Der Vorsitzende stellt daher den **Antrag**, der Gemeinderat möge beschließen, dass an die Sportunion Peuerbach-Bruck-Waasen-Steegen der Betrag von € 2.500,-- als Sportförderungsbeitrag für das Jahr 2015 gewährt wird.

Weiters soll an den ASKÖ Bruck-Peuerbach im Jahr 2015 der Betrag von € 2.500,-- als Jugendförderung und der Betrag von € 6.600,-- als Betriebskostenzuschuss ausbezahlt werden.

Nachdem keine Wortmeldungen folgen, lässt BGM Sattlberger über seinen Antrag abstimmen.

Die Abstimmung erfolgt durch Erheben der Hand und ergibt die einstimmige Annahme des gestellten Antrages.

### **TOP 2.) Beschlussfassung Beitrag zum Abgang 2014/2015 an Kindergartenverein Peuerbach**

Der Vorsitzende informiert, dass der Kindergartenverein Peuerbach wie alljährlich mit Schreiben vom 04.01.2015 um Gewährung eines Unterstützungsbeitrages zur Abdeckung des Abganges für das Jahr 2014 ersucht hat.

Im Jahr 2014 besuchten von Jänner bis Juli 104 Kinder, davon 14 aus Bruck-Waasen, in der Zeit von September bis Dezember 97, davon 12 aus Bruck-Waasen den Kindergarten Peuerbach.

Der Abgang beträgt € 193.990,96, das ergibt durchschnittlich € 1.923,67 je Kind.

Die Gemeinde Bruck-Waasen soll so wie in den Vorjahren den anteiligen Betrag entsprechend der Kinderanzahl zum Abgang leisten. Dieser beträgt für das Jahr 2014 € 25.196,81.

BGM Sattlberger stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge beschließen, dass die Gemeinde Bruck-Waasen an den Kindergartenverein Peuerbach zur Abdeckung des Abganges für das Jahr 2014 einen Beitrag in Höhe von € 25.196,81 leistet.

Bürgermeister Sattlberger informiert weiters, dass dem Kindergartenverein Peuerbach durch die Direktion Bildung des Amtes der OÖ Landesregierung mit Schreiben vom 12.12.2014 mitgeteilt wurde, dass eine „Abgangsdeckungsvereinbarung“ mit den Standortgemeinden Fördervoraussetzung zur Gewährung des Landesbeitrages 2015 ist.

Es soll daher eine diesbezüglich Erklärung, dass der anteilige Abgang 2015 von der Gemeinde Bruck-Waasen übernommen wird, beschlossen werden.

BGM Sattlberger stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge beschließen, dass die Gemeinde Bruck-Waasen den anteiligen Abgang 2015 des Kindergartenvereines Peuerbach, 4722 Peuerbach, Georg von Peuerbachstraße 20 übernimmt.

Nachdem keine Wortmeldungen folgen, lässt BGM Sattlberger über beide Anträge abstimmen.

Die Abstimmung erfolgt durch Erheben der Hand und ergibt die einstimmige Annahme der gestellten Anträge.

### **TOP 3.) Beschlussfassung betreffend Antrag „Grüne Bruck-Waasen“ bezüglich „TTIP/CETA/TiSA-freie Gemeinde“**

Bürgermeister Sattlberger führt aus, dass durch die Fraktion „Die Grünen Bruck-Waasen“ ein Antrag auf Aufnahme eines Gegenstandes in die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung gemäß § 46 Abs. 2 OÖ Gemeindeordnung eingebracht wurde, diesem Antrag hiermit entsprochen wird und der Gegenstand unter diesem Tagesordnungspunkt behandelt wird.

BGM Sattlberger ersucht daher Herrn Josef Wohlthan um Verlesung und Erläuterung des Antrages.

GR-Ersatzmitglied Wohlthan erläutert, dass die Abkürzung TTIP transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (Transatlantic Trade and Investment Partnership) bedeutet. Darunter versteht man ein freies Handelsabkommen zwischen der EU und den Vereinigten Staaten. CETA (Comprehensive Economic and Trade Agreement) ist ein Freihandelsabkommen, das zwischen Kanada und der EU abgeschlossen werden soll. TiSA steht für "Trade in Service Agreement", zu Deutsch "Abkommen zum Handel mit Dienstleistungen" zwischen der EU, USA und weiteren 19 Wirtschaftsnationen.

Weiters wird die Einleitung bzw. Begründung des Antrages durch GR-Ersatzmitglied Wohlthan verlesen.

GR-Ersatzmitglied Wohlthan teilt mit, dass diese Resolution auch bereits in den Nachbargemeinden Peuerbach und Steegen beschlossen wurde.

VzBGM Prechtl möchte wissen, von wem die Verhandlungen zu diesen Handelsabkommen durchgeführt werden.

GRM Teuchtmann teilt mit, dass große Lobbyisten die Verhandlungen führen.

GVM Renoldner erläutert, dass die Verhandlungen durch die EU-Kommission unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfinden. Er stellt dar, dass mit den oben erwähnten Abkommen das nationale Recht ausgehebelt werden kann.

GR-Ersatzmitglied Wohlthan stimmt dem Gesagten von GVM Renoldner zu und gibt zu bedenken, dass beispielsweise auch die heimische Landwirtschaft von diesem Abkommen betroffen wäre.

GVM Ritt fragt, wo die Resolution eingereicht wird.

Weiters wird der zu beschließende Antrag von GR-Ersatzmitglied Wohlthan verlesen. Es wird angeführt, dass die Initiative für diese Resolution von Non-Profit-Organisationen, wie z.B. Greenpeace, Global 2000 und politische Jugendorganisationen ausgegangen ist.

GRM Ing. Rupertsberger möchte wissen, wie die Meinung der anderen EU-Länder zu diesen Verhandlungen ist.

GR-Ersatzmitglied Wohlthan und GRM Breitwieser teilen mit, dass sich z.B. Deutschland ebenfalls gegen die Art und Weise der Verhandlungen ausgesprochen hat.

GRM Breitwieser möchte wissen, was nach Beschlussfassung und Übermittlung der Resolution an die Bundesregierung passiert.

GVM Renoldner führt aus, dass der Beschluss der Resolutionen leider keine rechtliche Wirkung hat. Es wird dadurch jedoch ein gewisser Druck auf die Bundesregierung ausgeübt.

GR-Ersatzmitglied Wohlthan gibt an, dass die Resolutionen in Österreich parteiübergreifend beschlossen werden. Bevor die Abkommen jedoch in Kraft treten können, müssen diese zuerst in der EU-Kommission, von den EU-Abgeordneten, dann in den einzelnen Europäischen Staaten, in Österreich wäre dafür eine einfache Mehrheit im Nationalrat notwendig, beschlossen werden.

GRM Ing. Stockinger fragt, welcher Europäische Staat Interesse an diesen Abkommen haben würde.

GRM Teuchtmann antwortet, dass die großen Konzerne davon profitieren würden.

BGM Sattlberger hofft, dass in den Medien mehr Aufklärung zu diesem Thema erfolgt.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr folgen, stellt der Vorsitzende den **Antrag**, der Gemeinderat möge dem Antrag der Fraktion „Die Grünen Bruck-Waasen“ vom 12.12.2014 zustimmen.

Die Abstimmung erfolgt durch Erheben der Hand und ergibt die einstimmige Annahme des gestellten Antrages.

#### **TOP 4.) Beschlussfassung Finanzierungsplan Errichtung 4. Kindergartengruppe**

BGM Sattlberger teilt mit, dass wie bekannt der Kindergarten Bruck-Waasen seit Herbst 2014 mit 4 Gruppen geführt wird.

Dazu wurden der Medienraum und ein Lehrmittelzimmer in den Räumlichkeiten der VS Bruck als Gruppenraum, Garderobe und WC-Anlage umgestaltet.

Zur Finanzierung der Umbauarbeiten wurde beim Land Oö ein Antrag auf Gewährung eines Landeszuschusses bzw. von BZ-Mitteln mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von € 40.000,- gestellt.

Der Vorsitzende erläutert, dass mit Schreiben vom 01. September 2014 der Gemeinde mitgeteilt wurde, dass ein förderbarer Kostenrahmen in Höhe von € 31.600,- anerkannt wird. Dazu erhält die Gemeinde entsprechend dem vom Land OÖ erstellten Finanzierungsplan im Finanzjahr 2015 jeweils € 10.500,- Landeszuschuss und BZ-Mittel. Die tatsächlichen Kosten betragen € 40.608,95.

BGM Sattlberger stellt daher den **Antrag**, der Gemeinderat möge vorliegenden Finanzierungsplan beschließen.

Bezeichnung Finanzierungsmittel	2014	2015	Gesamtbetrag in Euro
Anteilsbetrag OH	19.600		19.600
LZ, Kindergarten		10.500	10.500

BZ-Mittel		10.500	10.500
<b>Summe in Euro</b>	<b>19.600</b>	<b>21.000</b>	<b>40.600</b>

Nachdem keine Wortmeldungen folgen, lässt BGM Sattlberger über seinen Antrag abstimmen.

Die Abstimmung erfolgt durch Erheben der Hand und ergibt die einstimmige Annahme des gestellten Antrages.

### **TOP 5.) Bericht Gesunde Gemeinde Bruck-Waasen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt teilt BGM Sattlberger mit, dass die „Gesunden Gemeinden“ bei Einhaltung entsprechender Kriterien ein Qualitätszertifikat erhalten. Der Zertifizierungszeitraum beträgt drei Jahre.

Dazu ist jährlich dem Gemeinderat ein Bericht über die Aktivitäten der „Gesunden Gemeinde“ zu erstatten.

Der Vorsitzende ersucht dazu den Teamleiter, Herrn Johannes Scherrer der Gesunden Gemeinde Bruck-Waasen um seinen Bericht für das Jahr 2014.

Herr Scherrer bedankt sich für die Einladung und zählt nun die Aktivitäten der Gesunden Gemeinde Bruck-Waasen im letzten Jahr auf:

- Jänner – März: Dinospaß-Projekt im Kindergarten  
Spielerisch und mit viel Spaß erlernen die Kinder beim Dinospaß-Projekt die wichtigsten grobmotorischen Bewegungsmuster (springen, laufen, schaukeln, klettern, rollen, balancieren, werfen und fangen). Die Spiele fördern die Körperwahrnehmung und ganz nebenbei erlernen die Kinder die Möglichkeiten und Grenzen ihres Bewegungs- und Stützapparates kennen.
- 27. Februar bis 06. März: Erste Hilfe Kindernotfallkurs  
In Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz für das Kindergartenpersonal und den Eltern der Kindergartenkinder einen 6-stündigen Erste Hilfe Notfallkurs.
- 26. März bis 26. Oktober: Aktion „Wir machen Meter“  
Für die Gemeinde wurden 4.070.764 Meter gesammelt.
- 14. April: Kabarett "Two and a Houseman"  
Mit 186 Besuchern war die Veranstaltung ein voller Erfolg.
- April: Ankauf von Spielgeräten für den Spielplatz der VS Bruck a.d.A.  
Es wurde für den Spielplatz bei der Volksschule ein Klettersechseck mit Bergsteigwand gemeinsam mit dem Elternverein angekauft.
- 24. Juli: Ferienaktion der Gesunden Gemeinde Bruck-Waasen – Ein spannender Ausflug in das Unfallkrankenhaus Linz  
Die Gesunde Gemeinde Bruck-Waasen organisierte als Ferienaktion für Kinder der Volksschule Bruck an der Aschach einen spannenden Ausflug in das Unfallkrankenhaus Linz. Die Begeisterung war groß als gleich zu Beginn der Besichtigung ein Rettungshubschrauber landete und besichtigt werden durfte.
- 28. April: Gesunde Schuljause  
Gemeinsam mit den Ortsbäuerinnen wurden die Volksschulkinder im Rahmen der Gesunden Schuljause mit selbstgemachten Broten, Obst und Gemüse sowie leckeren Muffins verköstigt.
- Gesunder Kindergarten: Gesunde Jause im Kindergarten  
Im Rahmen des Gesunden Kindergartens, bei dem seit Herbst 2013 auch der Kindergarten Bruck-Waasen teilnimmt, steht die Initiative „Gesunde Jause in OÖ. Kindergärten“. So konnte den Kindergartenkindern im Kindergartenjahr 2013/2014 wöchentlich eine leckere

„Gesunde Jause“, die von den begeisterten Kindern gemeinsam mit den Betreuerinnen selbst zubereitet wurde, angeboten werden.

- 16. Oktober: Vortrag: „Seelen-Körper Therapie“ von Andrea Holzinger  
40 Besucher kamen zu diesem informativen Vortrag.
- Dezember: Aktion Lebkuchen backen  
Bereits zum zweiten Mal wurde mit den Schülern der 4. Klasse der VS Bruck a.d.A. der Bauernhof der Familie Angermayr in Taufkirchen a.d.Tr. besucht. Dort backten die Kinder in der Kekserwerkstatt Nikoläuse und Krampusse für die restlichen Volksschüler. Anschließend durften sich die Kinder am Bauernhof austoben.

Anschließend werden die gemeinsamen Aktivitäten der 3 Gesunden Gemeinden aufgezählt:

- Stammtisch für Pflegende Angehörige
- Radinitiative Bruck-Waasen, Peuerbach und Steegen 15. März – 14. September Aktion km-Sammeln
- 22. März: 14. Tischtennisturnier im CMB St. Pius
- 09. April: Aktiv-Vortrag: „Ich bin dann mal entspannt mit Ernst Razenböck“
- April bis 31. Dezember: Frau Monika Novotny „Mit Lebensfreude älter werden“
- 24. September: Vortrag: „TCM – kombiniert mit westlichen Kräutern“ von Dr. Martin Gollner und Petra Mayr
- 01. Oktober bis 31. Oktober: Ein Monat gratis Obst essen – Schulobstprogramm der AMA

BGM Sattlberger bedankt sich bei Herrrn Scherrer und bei Frau Weishuber für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

Frau Weishuber lädt zum Vortrag von Hr. Dr. Bauer als Referenten „Vorsorge, Vollmacht und Patientenverfügung“ am Dienstag, 13.1.2015 um 19:30 Uhr im Bezirksalten- und Pflegeheim in Peuerbach ein.

Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

## **TOP 6.) Allfälliges**

BGM Sattlberger stellt fest, dass die Spende des Sitzungsgeldes ev. für eine kleine Aufmerksamkeit für die Fahrer von „Essen auf Rädern“ verwendet werden könnte. Der Vorsitzende teilt mit, dass täglich jeweils 2 Chauffeure unterwegs sind und im St. Pius falls gewünscht zu Mittag essen können.

AL Baumgartner informiert über Ersuchen des Vorsitzenden, dass incl. dem heutigen Sitzungsgeld rd. 3.200,- € angespart wurden.

BGM Sattlberger informiert, dass durch den Wasserverband Herr Pointner Andreas als Nachfolger für Wasserwart Berndorfer Alfred eingestellt wurde. Von den vorliegenden Bewerbungen wurden 3 Personen zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

GRM Ing. Stockinger gibt an, dass seine Hauskatze von Jägern vermutlich mit einem Schrottgewehr angeschossen wurde. Er fordert, dass der Jägerschaft mitgeteilt wird, dass diese damit Leid verursacht.

GRM Hörmandinger gibt an, dass wenn Haustiere mehr als 300 m vom nächsten Wohnhaus entfernt angetroffen werden – diese als wildernd eingestuft werden können.

GRM Breitwieser schlägt GRM Ing. Stockinger vor das Gespräch mit dem dort zuständigen Jäger zu suchen.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, bedankt sich der Vorsitzende für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 19:50 Uhr.

Im Anschluss an die Gemeinderatssitzung findet im Gasthaus „Schrank“ in Peuerbach die Jahresabschlussfeier der Gemeinde Bruck-Waasen statt.

Bürgermeister Sattlberger hält dabei einen Rückblick auf die Ereignisse im Jahr 2014 und die geplanten Vorhaben im Jahr 2015. Anschließend bedankt er sich bei den Gemeinderats- und Vorstandsmitgliedern, bei Vizebürgermeister Prechtl, den Fraktionsobleuten und den Gemeindebediensteten, dem Lehrkörper der Volksschule Bruck, den ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen für „Essen auf Rändern“ und der „Gesunden Gemeinde“ und den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren für die im Jahr 2014 geleistete Arbeit.

Abschließend bedanken sich die Fraktionsobleute GVM Renoldner für die ÖVP und GVM Wolfgang Ritt für die SPÖ, GR-Ersatzmitglied Josef Wohlthan für die GRÜNEN und GRM Johannes Donniger für die FPÖ sowie Amtsleiter Baumgartner im Namen der Bediensteten für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2014 und wünschen allen alles Gute für das Jahr 2015.

.....  
(Vorsitzender)

.....  
(Schriftführer)

.....  
(ÖVP-Fraktion)

.....  
(SPÖ-Fraktion)

.....  
(FPÖ-Fraktion)

.....  
(GRÜNE-Fraktion)

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom ..... keine Einwendungen erhoben wurden.

Bruck-Waasen, am .....

.....  
Vorsitzender: